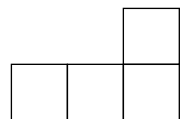


Workshop

Offene Daten und digitale Beteiligung in der Jugendarbeit



● Workshop für Multiplikator/innen



Workshop

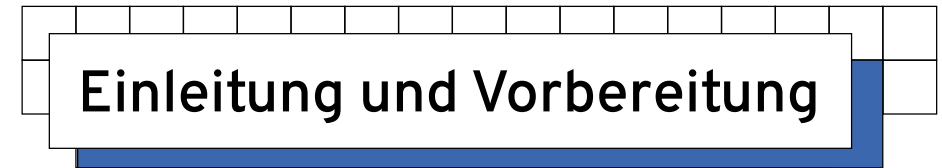
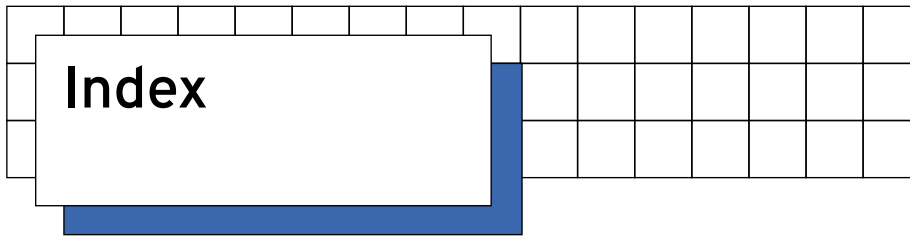
Offene Daten und digitale Beteiligung in der Jugendarbeit

Berlin, Juli 2018

Lizenz der Broschüre: CC-BY-4.0, OKF DE
(creativecommons.org/licenses/by/4.0/)

Die Demokratielabore (demokratielabore.de) werden vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (bmfjsf.de) im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ (demokratie-leben.de) und von der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb.de) gefördert.





Einleitung und Vorbereitung	
● Inhalt des Workshops	S. 03
● Zielgruppe & Dauer	S. 03
● Ziele	S. 03
● Materialien	S. 03

Durchführung	S. 04
---------------------	-------

Mehr zum Thema offene Daten & Technologien	
● Weitere Links & Ressourcen	S. 07

Impressum	S. 08
------------------	-------

Inhalt des Workshops

Behörden veröffentlichen heutzutage viele Informationen online auf ihrer Website oder in eigens dafür eingerichteten „Open-Data-Portalen“. Das Informationsangebot reicht dabei von Baumbeständen eines Landkreises über städtische Mietpreisentwicklungen bis zum Sanierungsbedarf von Schulen in einem Bezirk. Mit diesen Informationen können Vereine und Jugendverbände ihre politischen Anliegen mit neuen Argumenten untermauern. In diesem Workshop wird die Bedeutung von offenen Daten und Informationsfreiheit diskutiert. Gemeinsam werden Ideen für digitale Jugendprojekte entwickelt, die Transparenz und Beteiligung fördern.

Zielgruppe & Dauer

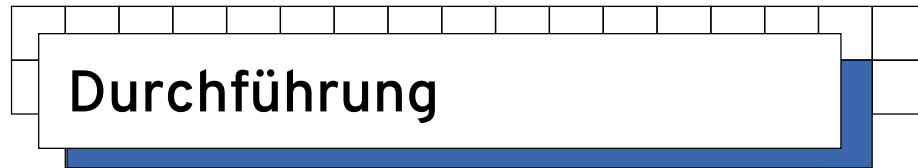
Der Workshop richtet sich an Fachkräfte, die in der Jugendarbeit aktiv sind. Das Format ist für Einsteiger/innen im Bereich offene Daten und Digitalisierung geeignet. Der Workshop dauert etwa 5 Stunden inkl. Pause.

Ziele

- die Idee und die Hintergründe offener Daten vermitteln
- Recherchetechniken für Open-Data-Portale erlernen
- eigene Projektideen entwickeln, die Jugendarbeit, Jugendbeteiligung und offene Daten miteinander verbinden, und sie diskutieren

Materialien

Alle Materialien (Vortragspräsentation, Lernmaterialien, Handouts, etc.) zum Workshop sowie einen ausführlichen Ablaufplan stellen wir online zum Download zur Verfügung: demokratielabore.de/angebot/schulung



Schritt 01

• Zeit	10:00 Uhr
• Dauer	30 Min.
• Ziel	Teilnehmende (TN) erhalten eine Übersicht über den Tagesablauf und lernen sich kennen
• Inhalt	Ankommen & Kennenlernen
• Methode	Kennenlernspiel: „Open-Data-Bingo“ – TN erhalten einen Bingo-Zettel, auf dem Fragen zum Thema Digitalisierung und der Arbeit mit Daten enthalten sind

Schritt 02

• Zeit	10:30 Uhr
• Dauer	60 Min.
• Ziel	TN wissen, was offene Daten sind & wofür sie gut sind
• Inhalt	Einführung in offene Daten: Definition, Praxisbeispiele, Auswirkung auf Politik und Gesellschaft, Open-Data-Portale
• Methode	Vortrag & Reflexion: Was aus dem Vortrag war neu für mich? Welche offenen Daten wären für mich und meine Arbeit hilfreich?

Schritt 03

• Zeit	11:30 Uhr
• Dauer	65 Min.
• Ziel	Entwickeln von Projektideen mit offenen Daten & Gruppenbildung
• Inhalt	Herausarbeiten von Themenbereichen, Zuordnung der TN zu den Themenbereichen
• Methode	Brainstorming, Fragen zur Anregung, z. B.: An welcher Stelle fehlen mir Informationen? An welchen Stellen können mir offene Daten helfen?

Schritt 04

• Zeit	12:35 Uhr
• Dauer	25 Min.
• Ziel	Konkretisieren der Projektideen
• Inhalt	Anfertigen von Projektskizzen, Austausch in der Gruppe über interessante Fragestellungen und mögliche Herausforderungen
• Methode	Gruppenarbeit: Kleingruppen überlegen, wie ein Anwendungsbeispiel zu offenen Daten aussehen kann

Mittagspause (13:00-13:45 Uhr)

Schritt 05

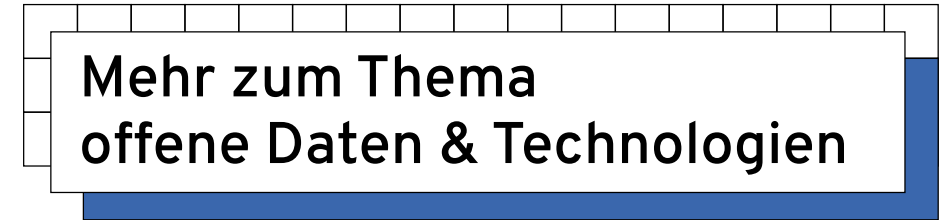
• Zeit	13:45 Uhr
• Dauer	30 Min.
• Ziel	Identifikation von Datensätzen
• Inhalt	erstes Recherchieren in Open-Data-Portalen, Zusammentragen der Ergebnisse
• Methode	Gruppenarbeit: Notizen auf Klebezettel, anschließend Clustering

Schritt 06

• Zeit	14:15 Uhr
• Dauer	15 Min.
• Ziel	Reflektion
• Inhalt	Erfahrungen mit Datenrecherche zusammentragen
• Methode	Austausch aller Gruppen im Stuhlkreis: Welche Daten und Quellen habt ihr gefunden? Wo gab es Schwierigkeiten?

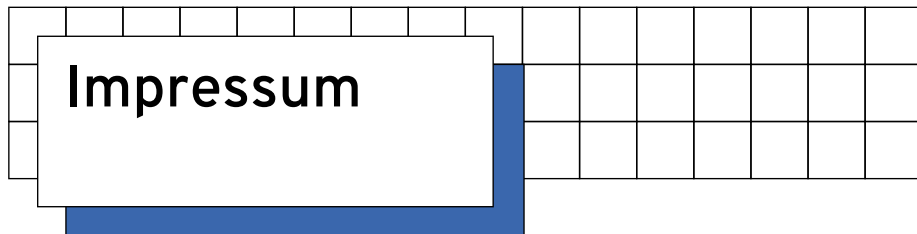
Schritt 07

• Zeit	14:30 Uhr
• Dauer	30 Min.
• Ziel	Abschlussfeedback
• Inhalt	Bewertung des Workshops durch TN
• Methode	Austausch aller im Stuhlkreis oder mit Klebezetteln an Stellwänden: Was war hilfreich? Gibt es Verbesserungsvorschläge?



Weitere Links & Ressourcen:

- Lawrence Lessig: Free Culture free-culture.cc/freecontent
- Creative Commons: The Power of Open thepowerofopen.org
- Sunlight Foundation: Ten Open Data Principles assets.sunlightfoundation.com
- Bundeszentrale für politische Bildung: Dossier zu Open Data bpb.de/gesellschaft/digitales/opendata/
- Open Knowledge International: Was ist Open Data? opendatahandbook.org



● Redaktion Jasmin Helm, Anna Alberts, Moritz Neujeffski,
Knut Perseke, Lisa Passing

● Lektorat Juliane Krüger, Leonard Wolf, Lea Pfau

● Illustrationen Christoph Hoppenbrock

● Design Marie Wolf

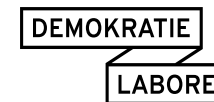
● Satz Marie Wolf

● Druck DBM Druckhaus Berlin-Mitte GmbH

● Im Internet: demokratielabore.de
facebook.com/demokratielabs
twitter.com/demokratielabs
instagram.com/demokratielabs

● Kontakt: info@demokratielabore.de
Telefon: +49 (0)30 577 036 660

Singerstraße 109, 10179 Berlin



Diese Handreichungen sind im Rahmen der Demokratielabore entstanden, einem Modellprojekt des gemeinnützigen Vereins Open Knowledge Foundation Deutschland e.V. (okfn.de) Es wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (bmfsfj.de) im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ (demokratie-leben.de) und von der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb.de) gefördert.

Wir führen verschiedene, eigens entwickelte Workshops mit Jugendlichen im Alter von 12 bis 21 Jahren rund um Digitalisierung, Technologien und gesellschaftliches Miteinander durch. Dazu arbeiten wir sowohl eng mit außerschulischen als auch mit überregionalen Jugendverbänden und Initiativen zusammen – deutschlandweit.

